

Presseeinladung

Bayerisches PsychKHG: Krisendienst Psychiatrie unterstützt Umsetzung zum Wohle der Betroffenen

**Pressegespräch
4. Juli 2019, 10.30 Uhr**

**Krisendienst Psychiatrie
Geschäftsstelle
Plinganserstraße 33
81369 München**

Presse- und Informationsstelle

Leitung: Susanne Büllsbach

Prinzregentenstraße 14
80538 München

Postanschrift:
80535 München

Telefon: 089/21 98-90010

Fax: 089/21 98-90099

<http://www.bezirk-oberbayern.de>

25. Juni 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

nicht selten ist die Polizei mit Personen in seelischen Notlagen konfrontiert, die verwirrt oder ängstlich sind, sich bedroht fühlen und nicht mehr in der Lage sind, sich selbst zu versorgen. Das neue Bayerische Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz (BayPsychKHG) regelt, dass die Einsatzkräfte in solchen Situationen künftig psychiatrische Krisendienste hinzuziehen können. Ziel ist es, dass die betroffenen Menschen frühzeitig fachspezifische psychiatrische Hilfe erhalten können und Unterbringungen vermieden werden.

Der Krisendienst Psychiatrie für Oberbayern hat jetzt als erster Krisendienst eine entsprechende Vereinbarung mit den drei oberbayerischen Polizeipräsidien erarbeitet. Die Vereinbarung regelt, dass die Polizei selbst Kontakt zum Krisendienst Psychiatrie aufnehmen kann, um sich beraten zu lassen, die Situation zu deeskalieren und damit frühzeitig fachspezifische Hilfe zu ermöglichen.

Die Vereinbarung wird am 4. Juli in München unterzeichnet. Bei dem Pressegespräch informieren Sie die Unterzeichner über Inhalte und Ziele der Vereinbarung.

Ihre Gesprächspartner:

Josef Mederer

Bezirkstagspräsident von Oberbayern, Verwaltungsratsvorsitzender Kliniken des Bezirks Oberbayern (kbo)

Norbert Radmacher

Polizeivizepräsident Präsidium München, Sprecher der unterzeichnenden Polizeipräsidien München, Oberbayern Süd und Oberbayern Nord

Karin Majewski

Federführung der Arbeitsgemeinschaft Freie Wohlfahrtspflege in Oberbayern, Paritätischer Wohlfahrtsverband, Bezirksverband Oberbayern

Martin Spuckti

Vorstandsvorsitzender Kliniken des Bezirks Oberbayern (kbo)

Rudolf Starzengruber

Vorstandsmitglied der Oberbayerischen Selbsthilfe Psychiatrie-Erfahrener (OSPE)

Medienvertreter sind zu dem Pressegespräch herzlich eingeladen. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung unter: info@krisendienst-psychiatrie.de.

Kontakt für die Medien:

Constanze Mauermayer, Pressestelle, 089 2198-90011, constanze.mauermayer@bezirk-oberbayern.de